

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

261 (20.9.1899) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261. Viertes Blatt. Mittwoch den 20. September

1899.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 27639. In das Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Firmenregister zu Band III D. 3. 173: Firma „S. Blum“, Karlsruhe. Inhaber: Simon Blum Witwe, Sofie geb. Weill in Karlsruhe.
2. In das Firmenregister zu Band II D. 3. 766 zur Firma „W. Burkart“ in Karlsruhe. Die seitberige Inhaberin Lisette Burkart Wb. geb. Heß, jetzige Ehefrau des Ferdinand Bausback, ist ausgeschieden; jetziger Inhaber ist Weinbändler August Burkart in Karlsruhe; die dem Letzteren erteilte Procura ist erloschen.

Großh. Amtsgericht III.  
Fürst.

## Bekanntmachung.

Die unter Gemeindegarantie bestehende

## Städtische Sparkasse Durlach

nimmt Spareinlagen entgegen. — Verzinsung 3 1/2 % —  
Nähere Auskunft erteilt die Kasse.

## Der Verwaltungsrath.

### Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 21. September 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandleihlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pflanz- und 3 Schreibtische, 1 Nähmaschine, 1 Kommode, 2 Rasenmäher, 1 Handwagen, 1 Gasofen, 1 Büffel, 1 Waschkommode, 1 Bett, 1 Nähmaschine, 2 Eischränke.  
Karlsruhe, den 19. September 1899.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 52 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober billig zu vermieten.

\* Bahnhofsstraße 32 ist eine kleine Mansarden-Wohnung, bestehend aus einem Zimmer und Zugehör, auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

\* Gottesauerstraße 29 ist eine hübsche Mansarden-Wohnung, ebenso eine Hinterhaus-Wohnung von 2 (auch 3) Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Vorderhaus, parterre.

\* Kaiserstraße 179 ist eine Seitenbau-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Kronenstraße 17a ist eine schöne, freundliche Mansarden-Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluß, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts.

\* Ruppurrerstraße 12, nächst dem Bahnhof, ist im 4. Stock sofort oder später ein schönes, möbliertes Zimmer ganz billig zu vermieten. Zu erfragen parterre. Ebenfalls ist ein schönes Neben-Zimmer mit Klavier an eine Gesellschaft zu vergeben.

\* 2.1. Werberplatz 51, ohne Vis-à-vis, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche nebst allem Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

\* 2.1. Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten: Ruppurrerstraße 98.

\* 5.1. Neubau Morgenstraße sind schöne 3 oder 2 Zimmer-Wohnungen mit Mansarde und Kochgas auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 25 im 1. Stock.

\* 4.1. Kriegsstraße 172 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche nebst üblichem Zubehör (auf Wunsch 2-3 Fremdenzimmer) sofort zu vermieten. Näheres parterre.

### 3.1. Eine Wohnung

mit Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten: Werberplatz 40 im 2. Stock.

### Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.

Kaiserstr. 80 a, Marktplatz, sofort 4. Stock, 5 Z., Bad u. reichl. Zugehör. Näh. Laden.  
Kriegstr. 111, 3. St., 3 Z., Preis 480 Mk., per 1. Oktober. Näh. Kriegstr. 148.

Ludwig-Wilhelmstr. 2 per 1. 10. part., 5 Z., Garten u. reichl. Zugehör. Näh. 2. St. I.

Nowack's-Anlage 15, sofort od. 1. 10. 2. St., 7 Z., Balkon u. 2 B. dazu nebst Zugehör. Näh. part. Ostendstr. 1 per 1. 10. 3-5 Z. u. Zugehör. Näh. Laden.

Schützenstr. 80 p. 1. 10. 3. St., 3 schöne Z. und reichl. Zugehör. Näh. 2. St.

Bistoriastr. 13, 2. St., 4 Z. u. Zugehör p. 1. 10. Näh. part.  
Waldbornstr. 44 per 1. 10. 4. St. I., 2 Z. u. Zugehör. Näh. 2. St. I.

### Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, worunter ein Salon mit Erker, nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, sogleich zu vermieten. Näheres parterre. \*2.1.

### Selle, große Werkstätte

mit bequemem Zugang, Querbau, parterre, circa 90 qm event. auch 125 qm, in sehr guter Geschäftslage, kann sofort oder später an ein ruhiges Geschäft oder für andere Zwecke vermietet werden: Amalienstraße 37 im Möbelladen.

### Werkstätte.

\* Eine große, belle Werkstätte, auch als Magazinraum zu benutzen, ist sofort zu vermieten: Akademiestraße 34.

### Zimmer zu vermieten.

\* Bernhardsstraße 3, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Balkonzimmer zu vermieten.

\* Ein fein möbliertes Zimmer mit Balkon ist mit voller Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Zitel 33a im 1. Stock.

\* Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit drei Kreuzstücken ist auf 1. Oktober zu vermieten: Adlerstraße 18, 3 Treppen hoch links.

Herrenstraße 22, eine Treppe hoch, ist ein großes, zweifensstriges, schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre rechts.

\* Kaiserstraße 44 ist ein hübsches, einfaches Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein mit Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 16 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* 2.1. Zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Sofienstraße 81 in der Restauration „Kaiserkrone“.

2.1. Schön möbliertes Zimmer sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 69 im 3. Stock.

\* Ein freundlich schön möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 55, 1. Stock.

\* Jollystraße 22, nächst der Gartenstraße, ist auf 1. Oktober ein großes, gut möbliertes Zimmer mit freier, schöner Aussicht an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer mit etwas Keller ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 72, 2. Stock.

### Möblierte Zimmer.

\* Salon und Schlafzimmer, sowie ein gut möbliertes Zimmer sind zusammen oder geteilt in gutem, ruhigen Hause, vis-à-vis der neuen Post, auf 1. Oktober an bessere Herren zu vermieten: Karlstraße 21 a, 3 Treppen hoch.

### Zu vermieten

Leopoldstrasse 8, eine Treppe hoch, ein großes, unmöbliertes Zimmer.

\* Douglasstraße 24 ist eine Treppe hoch ein zweifensstriges, gut möbliertes Zimmer per 1. Oktober zu vermieten.

\* 2.1. Rudolfstraße 29 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, Eingang Hof, zum Preis von 12 Mark sofort zu vermieten.

### Akademiestraße 30

ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

### Zimmer mit Pension.

\* Kaiserstraße 183, zwischen Herren- und Waldstrasse, ist 3 Treppen hoch ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit guter Pension zu vermieten.

### Zimmer mit Pension.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit guter Pension sofort oder per 1. Oktober zu vermieten: Akademiestraße 25, 2. Stock.

### Mitbewohner-Gesuch.

\* Morgenstraße 31, parterre, wird in ein einfach möbliertes Zimmer ein Mitbewohner gesucht. Ebenfalls kann ein Mädchen eine Schlafstelle erhalten.

### Steinstraße 16

sind an zwei solide Arbeiter Schlafstellen zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

**Zimmer-Gesuch.**

\*2.1. Auf 1. Oktober oder früher 1 bis 2 möblierte Zimmer im westl. oder südwestl. Stadtbereich von einem Beamten zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6636 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer,**

ein möbliertes und ein unmöbliertes, womöglich ebener Erde, zu mieten gesucht. Offerten mit Beschreib und Preis gefl. sofort unter Nr. 6639 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Ein Kneiplokal,**

ungefähr 30 Personen fassend, im Centrum der Stadt gelegen, wird auf Samstag Abends gesucht. Offerten unter Nr. 6635 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

**Keller-Gesuch.**

Ein kleiner Keller wird als Patentkeller zu mieten gesucht, am liebsten mit Fass, ca. 10 bis 12 Fuder. Offerten sind unter Nr. 6640 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein solides Mädchen, welches gut empfohlen wird, schön nähen und bügeln kann, wird als besseres Zimmermädchen gesucht: Stefaniensstraße 10, eine Treppe hoch.

Anst. fleißiges Mädchen in kleinen, guten Haushalt für häusliche Arbeiten gesucht. Nähen und etwas Kochen können erwünscht, jedoch nicht Bedingung: Hirschstraße 73 im 4. Stock.

\* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Oktober Stelle: Schützenstraße 12a im 2. Stock.

Per 1. Oktober wird ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen für alle häuslichen Arbeiten gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Kapellenstraße 72, parterre, zunächst der Kriegstraße.

\*2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches perfekt kochen kann und die Hausarbeiten mitbesorgt, wird per 1. Oktober bei hohem Lohn gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kriegstraße 41, 1. Stock.

\* Ein Küchenmädchen, welches Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen, wird per 1. Oktober gesucht. Näheres Wiener Hof, Fasanenstraße 6.

**F.** 2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann, wird zu einer Familie von zwei Personen nach **auswärts** gesucht durch **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

\*2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, wird bei hohem Lohn sofort gesucht: Viktoriastraße 5.

**U.Sch.** Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**65 000 Mk.** sind auf II. Hypothek ganz oder geteilt auf 1. November oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 6643 besördert das Kontor des Tagblattes.

**2000 Mark**

werden gegen gute Sicherung aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**8000 bis 10000 Mark**

werden auf ein gut rentierendes Anwesen aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6641 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungslose****Reservisten!**

finden vorübergehend, ev. dauernd lohnenden

**Erwerb.**

Gefl. Offerten unter **G. 53 F. M.** an **Rudolf Mosse, Mannheim.**

**Ein tüchtiger Blechner u. Installateur** für dauernd gesucht: Kaiserstraße 59.

**Schneider**

auf Großstück für feine Maßarbeit finden dauernde Beschäftigung bei

**Joh. Heinr. Felkel,**  
Kaiserstraße 161.

**S.** 2 Restaurationsköchinnen,  
3 Hotelzimmermädchen,  
3 Kellnerinnen,  
4 Privatköchinnen, Privat-Zimmermädchen oder Privatmädchen finden sofort und auf 1. Oktober gute Stellen. Näheres Kreuzstraße 7 im Laden, neben Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

2.1. **Köchin** auf 1. Oktober gesucht. **Restauration zur Karlsburg,** Akademiestraße 30.

\* **Dienstmädchen,** ein sauberes, fleißiges, gegen hohen Lohn sofort gesucht: Fasanenstraße 40, parterre.

**W.** **Kellnerinnen,** junge, flotte, finden in Restaurants 1. Ranges sehr gute Stellen durch **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 5.

**Stellen finden:** tüchtige Kellnerinnen, Restaurations-Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen durch Frau **Höfler,** Durlacherstraße 69, 2. Stock.

**F.** **Kellnerinnen,** tüchtige, sofort gesucht. Bureau **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße. 3.1.

**Lehrling-Gesuch.**

Für unser Leinen-, Wäsche- und Ausstattungsgeschäft suchen einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling. 3.1.

**Heinrich Cramer Nachf.,**  
Kaiserstraße 189.

**Lehrling gesucht,**

Sohn anständiger Eltern, mit guter Schulbildung, gegen monatliche Vergütung.

**Walter, Münch & Cie.,**  
Photogr. Kunstanstalt, Fabrik photogr. Papiere.

\*3.1. **Lehrmädchen,** welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Schloßbezirk 9, 3. Stock.

**Ein stadtkundiger Fuhrknecht** kann sofort eintreten. Näheres Durlacherstraße 26, Kohlenhandlung.

**Monatsdienst.**

\* Es wird für einige Stunden des Vormittags eine pünktliche, unabhängige Person für den Dienst zu zwei Damen gesucht. Nur Solche, welche gute Empfehlungen haben, wollen sich von 9 Uhr an in der Poststraße 11 im 2. Stock vorstellen.

\*3.1. **Ladnerin,**

eine, ausschließlich bei Verwandten in einem Laden thätig gewesene, sucht als Ladnerin anderweitig Stellung. Offerten unter Nr. 6633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Fräulein**

aus achtbarer Familie, das die Frauenschule mit gutem Erfolge besucht, wünscht passende St. ll. Offerten unter Nr. 6645 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**F.** **Restaurationsköchin,** gut empfohlen, sucht auf 1. Oktober Stellung durch **C. Fuhr,** Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße. 2.1.

**Beschäftigungs-Gesuch.** \* Weiß- und Bunstdereien, sowie auch Häkelarbeiten werden schön und billig besorgt. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 6638 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine junge, fleißige Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Näheres Kaiserstraße 71 im vierten Stock des Hinterhauses, rechts.

**Lauffelle-Gesuch.** \* Ein alleinstehendes, anständiges Mädchen sucht Lauffelle. Zu erfragen Ritterstraße 14 im zweiten Stock des Hinterhauses, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

**Eine tüchtige Weißnäherin,** welche auch sticht, nimmt noch Kunden an in und außer dem Hause. Näheres Bähringerstr. 11, 2. Stock links.

**Eine geprüfte Krankenpflegerin** empfiehlt sich für Privat-Krankenpflege. Näheres zu erfragen Hirschstraße 16 im 2. Stock.

**Bettcouverten**

werden nach neuen Zeichnungen schön und dauerhaft abgenäht bei Frau **L. Gartner,** Waldstraße 30 im zweiten Stock, nächst der Kaiserpassage.

\* **Bettcouverten** werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner,** Marktgrafenstraße 52, nächst dem Nord-Platz, im 2. Stock des Hinterhauses.

**Geschäfts-Empfehlung.**

\*2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich den gebildeten Herrschaften im Waschen und Glanzbügeln, auch wird alle Wäsche gebleicht bei streng scharfer Behandlung. Herrenwäsche wird nach Wunsch ausgebessert, bei Familienwäsche Kostenpreis berücksichtigt und reelle Bedienung zugesichert. Bitte, mich mit einer Karte zu benachrichtigen.

**Fr. Kirchner,** Werderstraße 41.

**Kanarienvogel entflohen** am Montag Morgen, gelb, auf dem Rücken etwas schwarz. Gegen Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 14 im 3. Stock.

\* **Zugelaufen** ist ein graugelber Mattenfänger, männlich. Abzuholen gegen Futtergeld: Steinsstraße 16.

**Hund zugelaufen.** \* Junger, schwarzer Dintscher, gezeichnet weiße Brust und weiße Pfoten. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr Kaiser-Allee 23 im 3. Stock links.

**Verkaufs-Anzeigen.** 2.1. Eine gebrauchte **Radeneinrichtung,** für ein Speisegeschäft geeignet, ist billig abzugeben: Bähringerstraße 46.

**I. Violine,** altes, gutes Instrument, ist für 130 Mk. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 6637 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Herde.** \* Mehrere gebrauchte Herde, so gut wie neu, verschiedener Größe, stehen unter Garantie billig zum Verkauf im Herd-Reparatur-Geschäft von **A. Kirchmayer,** Schützenstraße 44. Herde werden repariert, auch alte Herde angekauft.

**Schreinerholz- und Geräte-Verkauf.**

Tannene Bretter, 7 mm dick, I. u. II. Qualität, tannene Bretter, 15 u. 18 mm dick, I. u. II. Qualität, eichene Stämme, 45-60 mm dick, I. u. II. Qualität, nußb. Stämme, 25-60 mm dick, I. u. II. Qualität, Birnbaum, 25-50 mm dick, II. Qualität, Blindfournier und andere fast neue Zinkzulagen, verschlossener Werkzeugkasten, anderes Werkzeug und Leimtüpfe, Weinfässer, 50 bis 150 Liter Gehalt, großer Hundestall und Krautstande, einige Paar Schneeschuhe.

Vorstehende gut gelagerte Hölzer werden auch in kleinen Partien gegen baar billigt abgegeben und können diese sowie die Geräte Bismarckstraße 33 im Seitenbau angesehen werden. 2.1.

**Badeeinrichtung,**

vollständig, beinahe neu, wegen Wegzug billig zu verkaufen: Friedenstraße 26, 2. Stock.

2.1. **Füllöfen,**

eiserner, gebraucht, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 55 im Laden.

**Bügelöfen, Saukopfen**

zu verkaufen: Goethestraße 4 im 2. Stock. \*

**Eiserne Oefen.**

2.1. Zwei überzählige Oefen sind billig zu verkaufen. Das Nähere Sofienstraße 40, parterre.

**Schmalzfässer zu verkaufen.**

\* Schmalzfässer, zum Einmachen von Sauerkraut geeignet, sind billigt abgegeben bei

**W. Maier, Schwimmschulstraße 4.**

**Römische Waage,**

mittlerer Größe, zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6634 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Milch,**

20-25 Liter, werden täglich gesucht. Gesl. Offerten sind unter Nr. 6644 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Unterricht**

in Französl., Engl., Mathem., sowie gründl. Klavier- und Violinunterricht wird zu ertheilen gesucht. Näheres Schützenstraße 1, 3. Stock. \*

**Kunstgewerbl. Atelier**

\*3.1. für Zeichnen, Malen, Holzbrand, Lederpunzen etc. Meinen Schülerinnen zur gest. Nachricht, daß der Unterricht am 2. Oktober beginnen wird. Neuanmeldungen werden jederzeit entgegengenommen.

**Bertha Landes,**

Birkel 16, 3. Stock, Eingang Adlerstr., b. Hofthor.

**Blüthenhonig, 1899er Ernte,**

in verschiedenen Farben, empfiehlt unter Garantie der Reinheit

**Carl Hager, Hoflieferant,**

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz

NB. Gleichzeitig bemerke, daß dieser Honig nicht mit dem ausländischen centrifugirten Havanna-Honig zu vergleichen ist, der am Plage hier zu 70 bis 80 Pfennig per Pfund angeboten wird und in Qualität und feinem Geschmack unserem hiesigen Blütenhonig nicht im Entferntesten gleichkommt.

**Champignons!!!**

täglich frisch gepflückt, sind zu haben bei

**Frau Lehmann, Kronenstraße 56.**

Schriftliche oder mündliche Bestellungen unter Angabe, wieviele Pfund, wird den geehrten Herrschaften frei in's Haus geliefert. \*

10.1. **Das**

Lob, welches ich täglich von meiner langjährigen, treuen Kundschaft über den von mir in hiesiger Stadt allein in den Handel gebrachten Cognac mit dem rothen Kreuz höre, ist das beste

**Urtheil**

über die vorzügliche gute Qualität dieser Waare.

Der viel theuerere franz. Cognac

**ist**

durch meine Marke vielfach verdrängt; da mein Cognac selbst den verwöhntesten Kennern am besten

**gefällt.**

Um Jedermann dienen zu können, habe den Preis sehr billig gestellt.

**Ganze Flasche Mk. 2.—.**

Cognac, zuckerfrei, ganze Flasche Mk. 3.—, vorzügl. für Reconvallescenten und Zuckerkranken.

**J. Klasterer,**

Karlsruhe, Kaiserstrasse 100.

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 130, Telephon 333,



empfehl't täglich frisch:

**schöne, große Blaufelchen,**

Schellfische, Cabellau, Sechte, Zander, Ostender Soles, Schollen, Rheinsalm.

**Neue Salz- und Essiggurken, neues Sauerkraut.**

Nechte Frankfurter Würstchen, Schwarzwälder Dürrefleisch.

Geräucherten Lachs, Astrachan-Caviar in frischer Sendung.

Täglich frische Sardellenbutter.

Neue Bismarckharinge, neue Hollmöpfe, neue Delicatezharinge ohne Gräten in verschiedenen Saucen.

Junge Gänzen, Enten, Gänse.

Neue Maronen.

**Moderne Divans**

in Taschen und Moquette, sowie eine feine Salongarnitur in bester Ausführung zu billigsten Preisen empfiehlt

**A. Menke,**

Tapezier und Dekorateur, Herrenstraße 37.

3.1.

**Terpentinöl, Stahlspäne, Puzberg, Parquetwachs, gefochtes Leinöl**

empfehl't in bester Waare

**W. Spitz, Droguerie,**

Waldstraße 95, Ecke der Sofienstr.

12.1.

**Die besten, billigsten, solidesten**

**Möbel!**

kauft man nur

von

**Jul. Weinheimer,**

81/83 Kaiserstraße 81/83.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute und zu Gelegenheits-Geschenken.

**Dampfbäder, Heissluftbäder,**

I. Klasse Mk. 1.50, II. Klasse Mk. 1.00.

**Friedrichsbad,**

136 Kaiserstraße 136.

**Bad z. „Römischen Kaiser“, 7 Kaiser Wilhelm-Passage 7.**

Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

Heute Abend von 4 Uhr ab

**Extra-Fleischwürste.**

Gebr. Schneider, Metzger, Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65

**„Prinz Heinrich“**

Kurvenstraße 19.

Heute Mittwoch Schlachttag, wozu freundlichst einladet

**Fritz Zweyding.**

**Neues Sauerkraut**

sowie gut gefalzenes und geräuchertes Schweinefleisch nebst Bratwürsten empfiehlt

**Leopold Hemmer, Hofmetzger,**

Karlstraße 25.

**Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.**

| 18. Sept. | Thermometer | Barometer | Wind    | Witterung |
|-----------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6U. Morg. | + 10        | 749 mm    | Südwest | umwölkt   |
| 12. Mitt. | + 14        | 749 .     | "       | "         |
| 6. Abd.   | + 14        | 748 .     | "       | "         |

**Karlsruher  
Männerturnverein.**

**Gut Heil!**

Seute Abend Wiederbeginn  
der regelmäßigen Uebungs-  
abende der  
**Alte-Herren-Kriege.**  
Der Turnrath.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
**Amtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, Höchstihrem Oberstleutnant Wilhelm Dffenandt von Bercholz in Karlsruhe das Kommandeurekreuz II. Klasse Höchstihres Ordens vom Sähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentscheidung vom 2. September 1899 gnädigst geruht, den Retar Christian Nagel in Weersburg auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Mit Entschließung des Ministeriums des Innern vom 12. September d. J. wurde Resident Hermann Himmelhahn, z. B. Gehilfe beim Landeskommissar in Konstanz, dem Bezirkamt Heidelberg als Resident und Resident Friedrich Kasfen beim Bezirksamt Heidelberg dem Landeskommissar in Konstanz als Gehilfe beigegeben.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
Karlsruhe, 18. September.

Durch Hochwasser sind am 17. d. für den Güterverkehr noch gesperrt die Strecken: Plottina—Langensiefen, Landau—Schwaigen, Landau—Mamming, Landau—Wallerdborf, Neuditting—Marfil, Mühlhof—Neumarkt a. N., Reichenhall—Berchtesgaden, Traunstein—Ruhpolding, Traunstein—Troisberg, Uebersee—Marquartstein, Brien—Nchau, Rosenheim—Fischbach, Westerbam—Holzkirchen, Holzkirchen—Schliersee, Weilheim—Raisting, Albsting—Feilenbach. Sonstige bayerische Strecken sind wieder frei. Güterverkehr nach Oesterreich ist noch gesperrt ab Passau, Simbach und Salzburg mit Ausnahme der Strecke Salzburg—Wörgl. Die Strecke Bischofs- hofen—Selzthal dürfte noch für länger gesperrt bleiben.

**Geldsorten vom 18. September 1899.**

|                                   | Brief. | Geld.  |
|-----------------------------------|--------|--------|
| 20 Franken-St. . . . .            | 16.21  | 16.17  |
| in 1/2 . . . . .                  | —      | —      |
| Dollars in Gold . . . . .         | 4.20   | 4.16   |
| Duesten . . . . .                 | 9.67   | 9.63   |
| do. al marco . . . . .            | —      | —      |
| Engl. Sovereigns . . . . .        | 20.42  | 20.38  |
| Gold al marco p. Kilo . . . . .   | 2795.— | 2785.— |
| Ganz f. Scheideg. " . . . . .     | 2804.— | —      |
| Hochh. Silber . . . . .           | 81.80  | 79.80  |
| Holl. Silber fl. 100 . . . . .    | —      | —      |
| Oosterr. Silber fl. 100 . . . . . | —      | —      |
| Russ. Imperiales . . . . .        | —      | —      |

**Standesbuch-Auszüge.**

- Eheschließungen:**
- 19. Sept. Gustav Hepp von Gerholzheim, Fabrikant allda, mit Elisabetha Schnabel von Bruchsal.
  - 19. " Friedrich Berg von Ettlingen, Maler hier, mit Anna Bach von Oberflacht.
  - 19. " Theodor Mehler von Ruggen, Pfarrverwalter in Unterschüpf, mit Emma Neu von hier.

- Geburten:**
- 18. Sept. Hedwig, Vater Jakob Köhler, Geschäftsführer.
  - 14. " Pauline, Vater Joh. Kugel, Eisengießer.
  - 17. " Gustav Adolf, Vater Leo Hüber, Güterarbeiter.
  - 18. " Josef, Vater Josef Böhl, Bahnarbeiter.

- Todesfälle:**
- 18. Sept. Marie Speck, alt 56 Jahre, Wittve des Schmieds Jakob Speck.
  - 18. " Alwin Georg, alt 4 Monate 14 Tage, Vater Johann Werthe, Kalkulator.
  - 19. " Bertha, alt 4 Monate 27 Tage, Vater Johann Berth, Kleidermacher.

**Fremde**

übernachteten vom 18. bis 19. September.

**Alte Post.** Burkhardt, Kfm. von Adera, Stollberg und Rines, Kf. v. Frankfurt. Erleben, Kfm. von Freiburg.

**Bratwurstglöckle.** Litz, Kaufm. v. Hannover. Töhl, Koch v. Jhringen. Appel, Koch v. Hanau. Romade, Kunstmaler v. Wien. Schön, Kfm. v. Glebronn. Pader, Holzhändler v. Scherheim. Walter, Reisender v. Friedberg. Seeger, Reisender v. Cannstatt. Rathgeber, Kfm. v. Darmstadt. Würster, Seiler v. Legehshaus. Ruenger, Fabr. v. Eberbach. Frau M. u. F. Binder, Priv. m. Töchtern v. Neudorf. Wieg, Kfm. v. Hornberg. Schmiedel, Semtwaarf von Sammerlingen. Buchenberger, Stadtschreiber v. Kaiserslautern. Strauß, Kfm. v. Augsburg. Dögel, Blattleger v. Wiesbaden.

**Darmstädter Hof.** Gurisch, Kfm. v. Frankfurt. Stenzel, Kaufm. v. Sigmaringen. Silberschlag u. Georgi, Insp. v. Mannheim. Schmeider, Kaufm. m. Sohn v. London. Vittorf, Kfm. v. Offenbach. Braun, Kfm. v. Appenau.

**Drei Krönige.** Schudwerder, Kfm. v. Waldenburg. Lehr, Beamter v. Bühl. Neumann, Kfm. v. Bremen.

**Eber.** Dantler, Kfm. v. Konstanz. Ruhr, Kfm. v. Frankfurt. Welten, Küchenchef v. Neuwied.

**Erbringen.** von Entevor, General, Schack, Windele u. Bohl, Major, Rau, Oberleutn., Ludwig u. Herrmann, Oberstabsärzte, Breuer und Guinocau, Militär, Fejner, Oberarzt, Bleitru, Oberleutn., u. Ringe u. Preußner, Bahnmester v. Reg. Bübler, Priv. m. Frau v. Columbus.

**Geist.** Lobbenberg, Kfm. v. Köln. Reuther, Hauptlehrer v. Dankschuhheim. Rothemel, Kfm. v. Darmstadt. Neuwiler, Finanzgehilfe von Heidelberg. Mohrenwieser u. Kühn, Kf. v. Andernach. Finte, Kfm. v. Eberfeld. Fupinger, Büt., Fuphöller u. Koshing, Kf. v. Verlu. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Weil m. Frau, u. Breuer, Kf. v. Eberfeld. Barth u. Schüp, Kf. von Stuttgart. Fint, Kfm. v. Bernshelm. Hopp, Kämpfer, Glormann, Bittenwieser u. Heimann, Kaufm. v. Mannheim. Grag m. Frau, Wld u. Schledinger, Kf. v. Frankfurt. Vollmuth, Kfm. v. Mühlhausen. Dier, Kfm. v. Kriegen. Klett, Kfm. v. Singen. Frau Ederle, Fabrikantin m. Sohn v. Freiburg. Kornfeld, Kaufm. von Bernshelm. Gamann, Kfm. v. Chemnitz. Plappert, Kfm. v. Heilbronn. Gruter, Registrator v. Rofeburg.

**Goldener Adler.** Lucan, Kfm. v. Bonn. Uebach, Direktor m. Frau aus Italien. Walter und Ebit, Finanzgehilfen von Freiburg. Beholdt, Porzellanmaler v. Schleusingen. Spiz, Finanzgeh. v. Etzsch. Wehrle, Finanzgeh. v. Ettenheim. Ehret, Finanzgeh. von Emmendingen. Braubert, Apoth. v. Markammer. Ganter, Finanzgeh. von Waldshut. Brettle, Finanzgeh. von Ettingen. Detsche, Finanzgeh. v. Baden. Korbelt, Beamter v. Luxemburg.

**Goldene Traube.** Helm, Kaufm. v. Mannheim. Dwald, Kfm. v. Stuttgart. Dietrich, Kfm. v. Luttern. Scharf, Kfm. v. Frankenhäusen. Franke, Kfm. v. Raumburg. Flüge, Kfm. v. Lahr. Frau Stahleder, Priv. v. Ludwigsburg. Frei, Markert, Priv. v. Pirmenten. Regelmann, Bäcker v. Waldbrunn. Hende, Fabr. v. Harfen. Biegler, Maler v. Mühlbach. Schönbauer, Deftonom v. Braunenberg. Walter, Wirt m. Frau v. Mühlbach. Kraus, Lehrer v. Landersbühelheim. Biscozed, Concertmeister m. Frau v. Wien. Wirt, Zollerwarter von Dehningen. Büttner, Priv. v. Eifenach. Jäger, Finanzbeamter v. Adera.

**Grüner Hof.** Dr. Beringer, Stud., u. Wegermann, Kfm. v. Köln. Wegger, Stud. von Lützingen. Schr. von Liebenstein, Major, u. Neuffer, Assessor von Colmar. Reiff, Ing. m. Töchtern v. Genua. Gans, Kfm. v. Frankfurt. Holzappel, Kaufm. von München. Geher, Kfm. v. Stuttgart. Steiner u. Dreher, Defton. v. Strobach. Dreyfus u. Beyer, Kf. von Mannheim. Gropfing, Elkau, Rosenfeld u. Remethy, Kf. v. Berlin. Döhne u. Nothe, Kf. v. Dresden. Winterer, Kfm. v. Lahr.

**Karlsruher Schenswürdigkeiten.**

**Groß. Kunsthalle.** Einkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Goethe-Ausstellung im Groß. Kupferstichkabinett.

**Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis mit Freitag 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

**Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv** (Gde des Bezirks und der Kammerstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

**Groß. Naturalienkabinet.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Groß. botanischer Garten** (Einkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6—11<sup>1/2</sup> und 1—6 Uhr. Die **Wärmhäuser** sind während des Sommers Montag, Mittwoch und Freitag von früh 6 bis 1<sup>1/2</sup> und 1—6 Uhr geöffnet.

**Groß. Jähringer-Museum im Groß. Schloß.** Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude. Gegenstände, die auf das Groß. Haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet September, je Mittwoch von 11—1 Uhr.

**Groß. Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1<sup>1/2</sup> Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8—9<sup>1/2</sup> Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

In Groß. Landesgewerbehalle sind zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen: Von Chr. Zule in Karlsruhe: zwei Klavierstühle. Von der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft in Berlin: Vulkanasbest-Musterstücke. Von W. Welf in Karlsruhe: Eine getriebene Umrahmung zu einem Gaslampe. Von Ad. Hummel in Freiburg i. B.: Ein Wecker. Von Fr. Frey in Karlsruhe: Eine Sandsteintrappe. Von Hürtgen, Königs & Cie. in Köln-Lindenthal: Modell eines Jalouie-Dachfensters.

**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12<sup>1/2</sup> Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2<sup>1/2</sup>—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

**Stadtgarten.** Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

**Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen,** errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlberg. Thor.

**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

- Neu zugegangen:
- 812. Hugo Reinholdt, Berlin, „Ausverkauf“.
  - 813—815. Nathanael Schmitt hier, „3 Portraits“.
  - 816. L. Munthe, „Landschaft“.
  - 817. E. Dettl, „Vogenschützen“.
  - 818. A. v. Kowalsky, „Der Brautzug“.
  - 819. G. Somjat, „Ernente“.
  - 820 u. 821. A. Hofmann, „Geflügel“.
  - 822. D. Israel, „Märchenzählerin“.
  - 823. D. Bügel, „Schafe“.
  - 824. A. Hellweg, „Widby“.
  - 825. Derselbe, „Aus Dalmatien“.
  - 826. Prof. G. Schönleber hier, „Neerestiefe“ (Stud.).
  - 827. W. Spruschkö, „Wettrennen“.
  - 828. S. Welling hier, „Wittener“.
  - 829. G. Hellmann hier, „Studentenopf“.
  - 830. Prof. G. Ritter hier, „Portrait“.
  - 831. M. Wielandt hier, „Ziehende Wolken“.
  - 832. Derselbe, „Sirocco“ (Motiv von Capri).
  - 833. J. Engler, Pforzheim, „8 Aquarelle“.
  - 834. K. Wapdelin, München, „Collection, Aquarelle aus Tyrol“.
  - 835. L. Traber, Hanau, „Stilleben“.
  - 836. Derselbe, „Landschaft“.
  - 837. G. Gattiker, Zürich, „Abdrung, Landschaft von Stäbel“.
  - 838. G. Rielen, München, „Gente „Sie kommt““.
  - 839. W. Egremont hier, „Portrait“.
  - 840 u. 841. D. Michaelis, München, „2 Portraits“.
  - 842. Derselbe, „Studentenopf“.
  - 843. Jos. Thomann hier, „Portrait Sr. Majestät des deutschen Kaisers“.

**Panorama,** Festhalleplatz: Schlacht bei Lützen am 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgens 1<sup>1/2</sup> Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

**Militär-Musik** findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12<sup>1/4</sup> Uhr Nachmittags an statt.